

Küchenverband Schweiz Gehaltserhebung 2012

Peter Holliger 13.11.2012 – Arbeitsgruppe Rahmenbedingungen

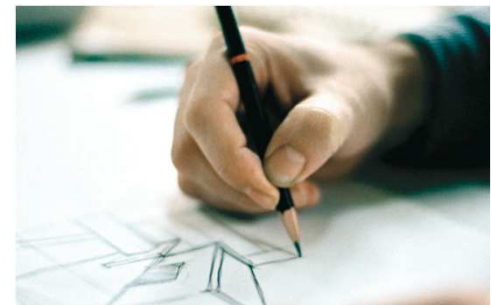
Was ich Ihnen sagen werde

- Ein bisschen Statistik muss sein...
- Unsere Branche im Vergleich
- Der Blick zum Nachbarn
- (Lohn-)-Wachstum?
- Weiterbildung lohnt sich
- Leistung & Lohn
- Haben wir ein Frauenproblem?
- Konservative Lohnpolitik im Alter
- Und wie weiter

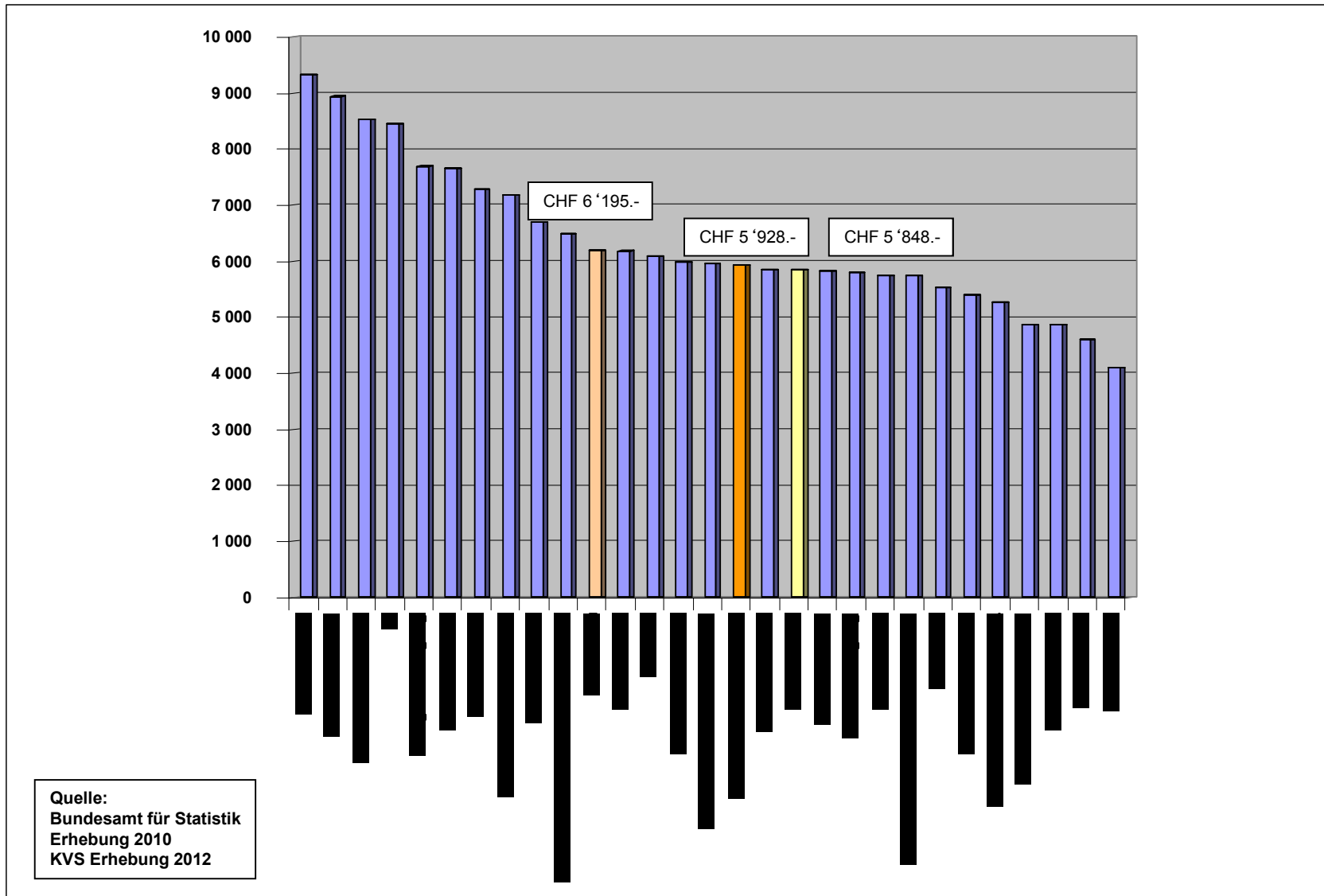
Ein bisschen Statistik muss sein.....

- Durchführung Sommer 2012 durch incon
- Total 517 Einzelmeldungen
- NICHT repräsentativ für GESAMTE Küchenbranche Schweiz aber
- Repräsentativ für die ausgewerteten Funktionen in der Befragung

- Jahreseinkommen = inkl. 13. Lohn, Boni, Provisionen etc.
- Nicht eingerechnet Kinderzulagen, Überzeitentschädigungen, Spesen etc.

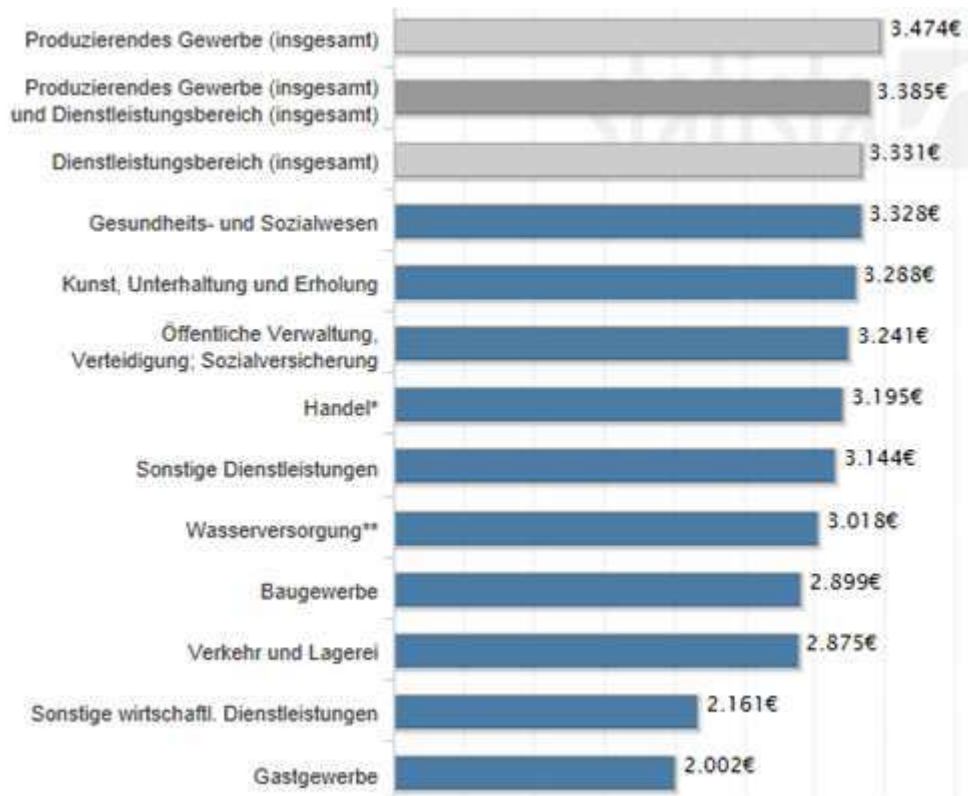


Der Branchenvergleich (Monatslohn inkl. Anteil 13. Gehalt)



Der Blick zum Nachbarn

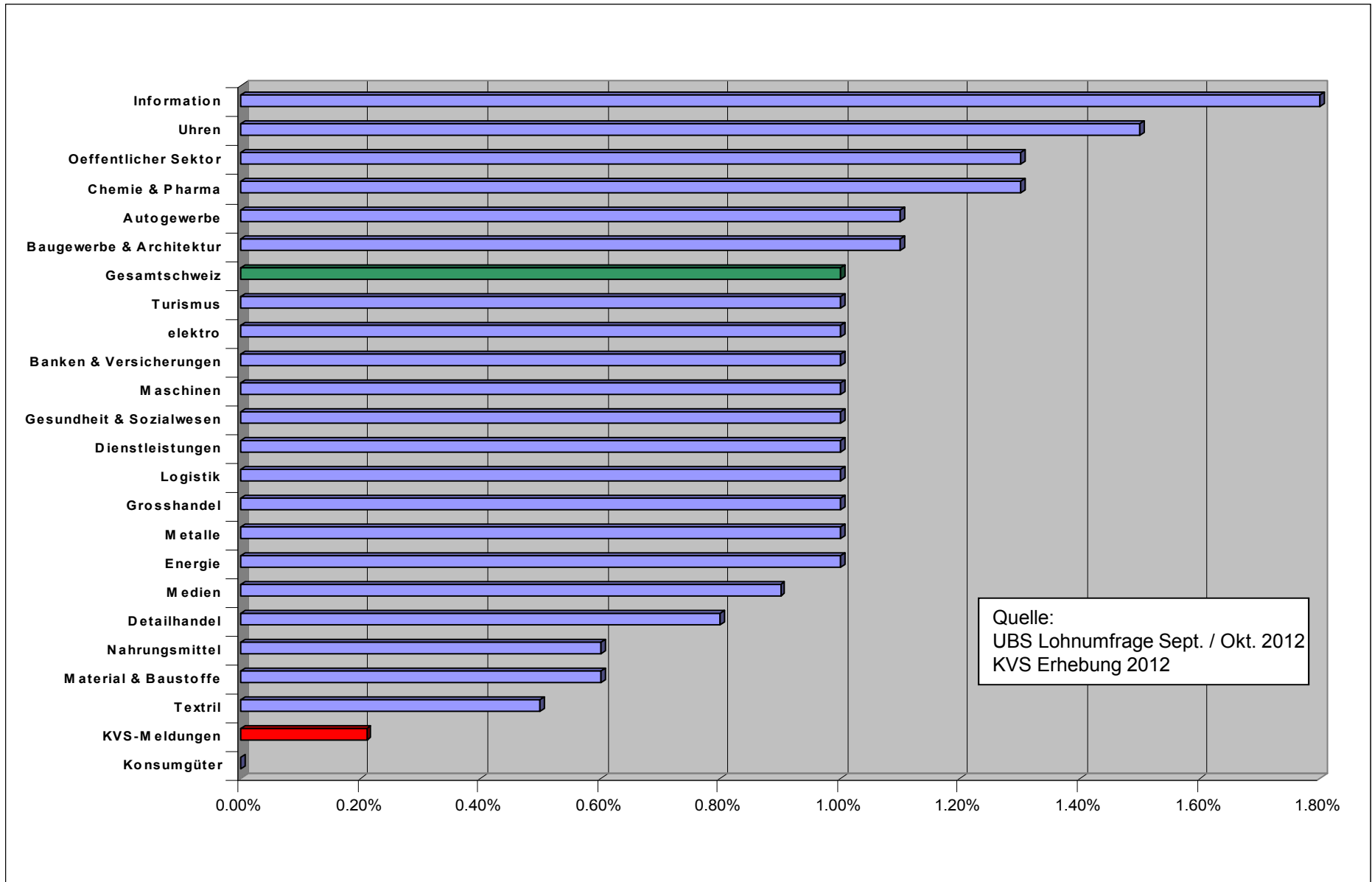
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer (ohne Sonderzahlungen) nach Wirtschaftsbereichen im 2. Quartal 2012



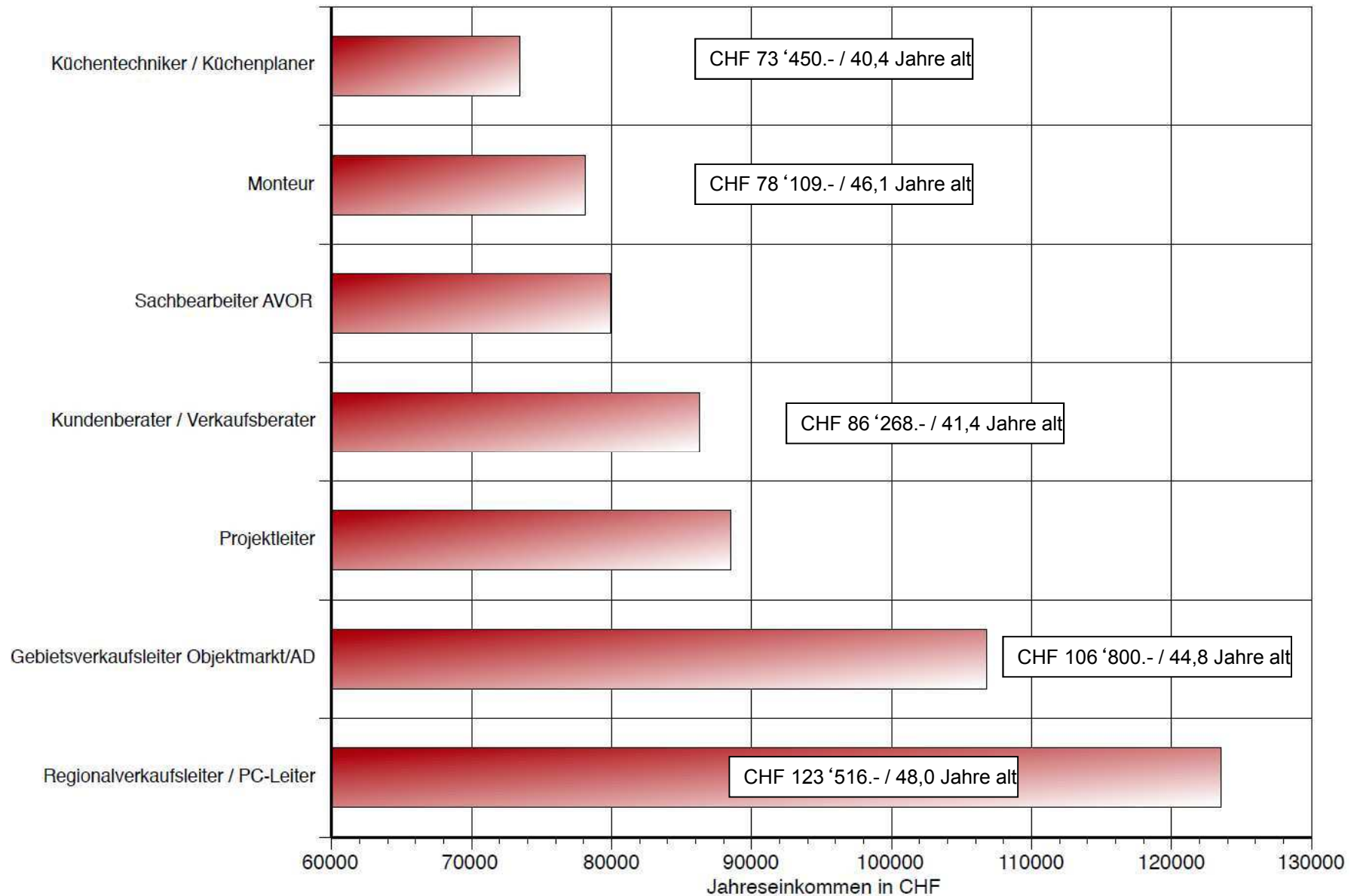
Quelle:
Statistisches Bundesamt
Deutschland 2012

Wachstum im Branchenvergleich

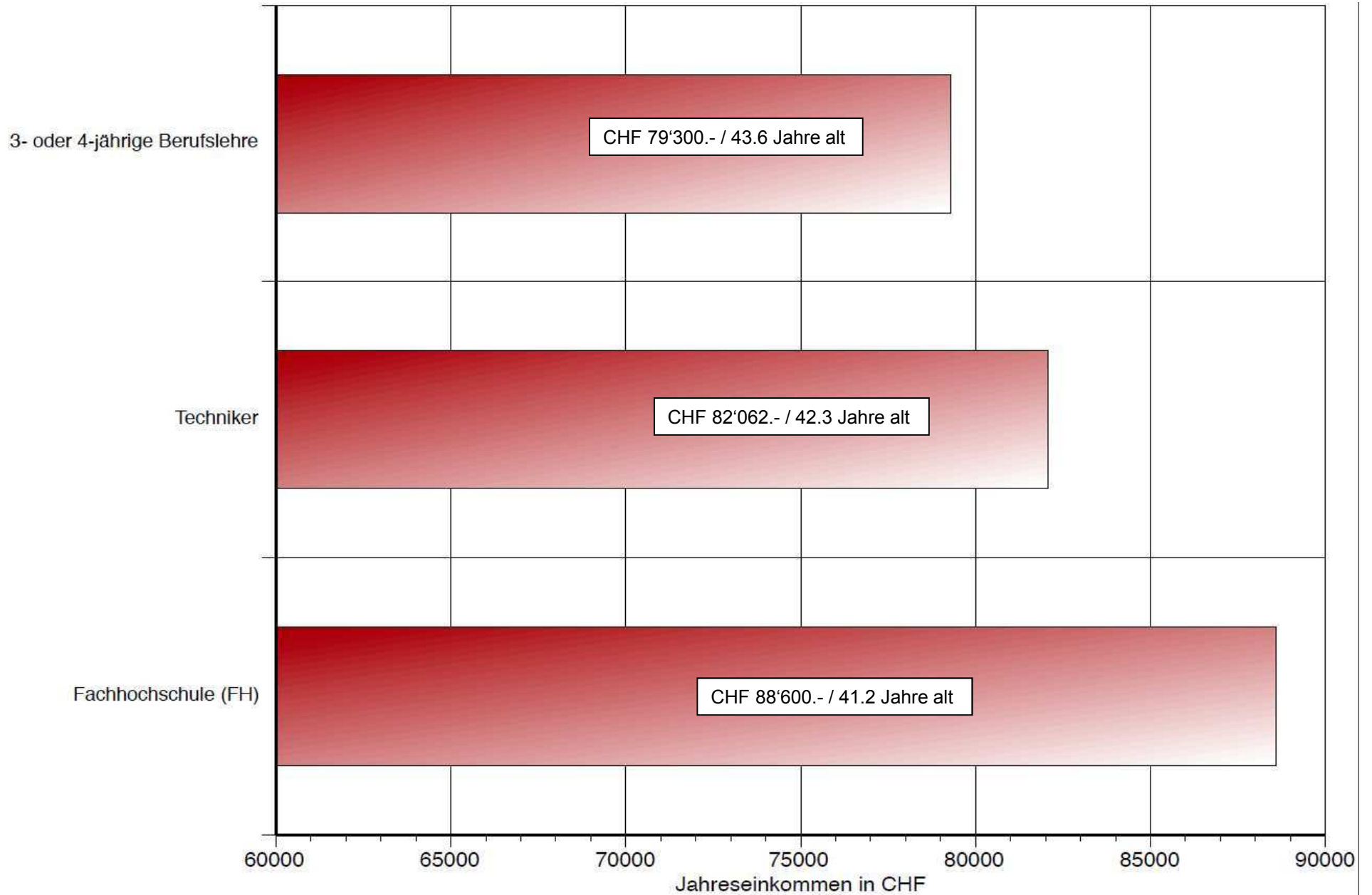
(Effektives Lohnwachstum im 2012)



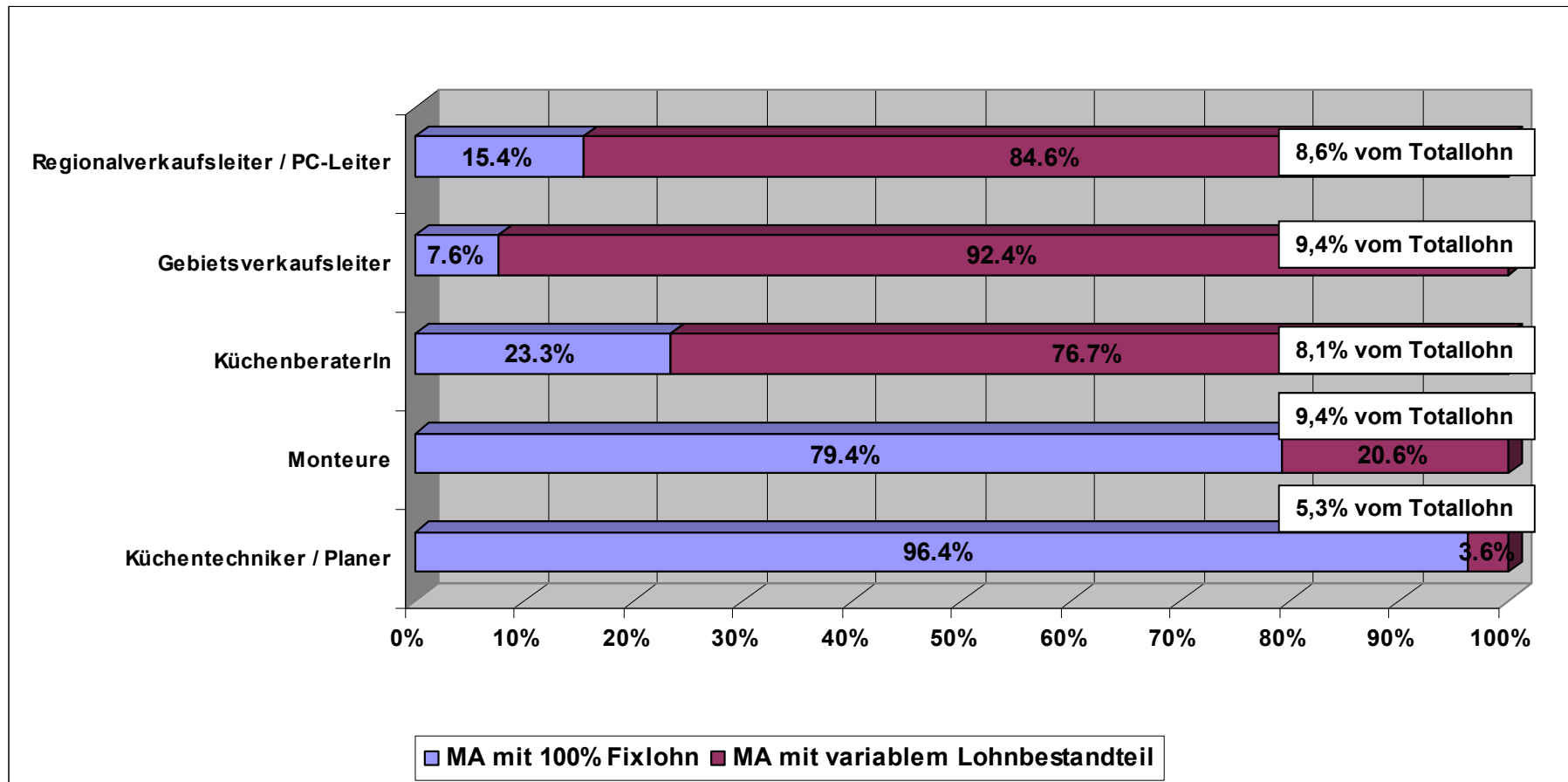
Der Funktionsvergleich (Jahreslohn)



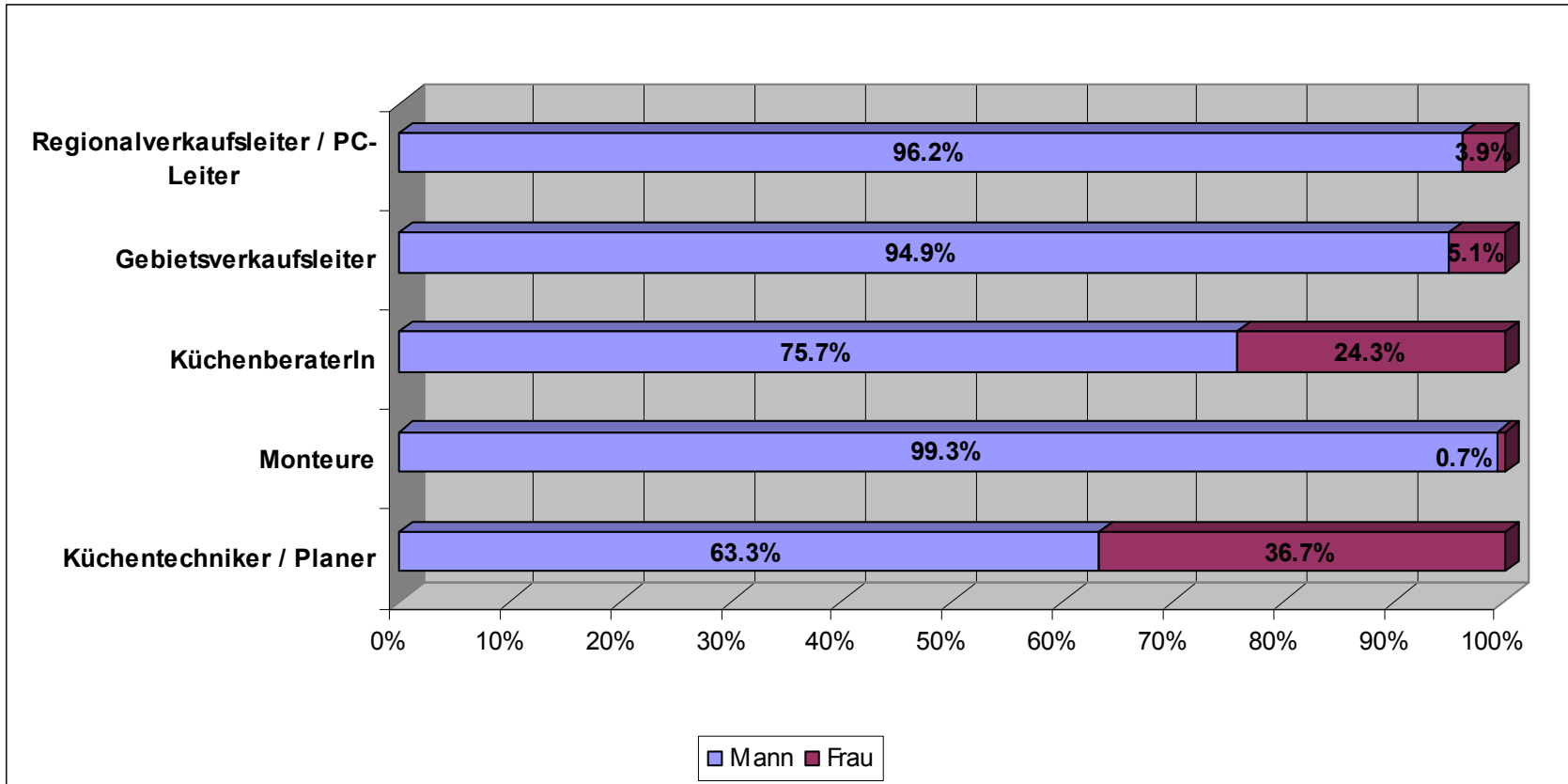
Weiterbildung lohnt sich (Jahreslohn)



Leistung & Lohn



Haben wir ein Männerproblem?

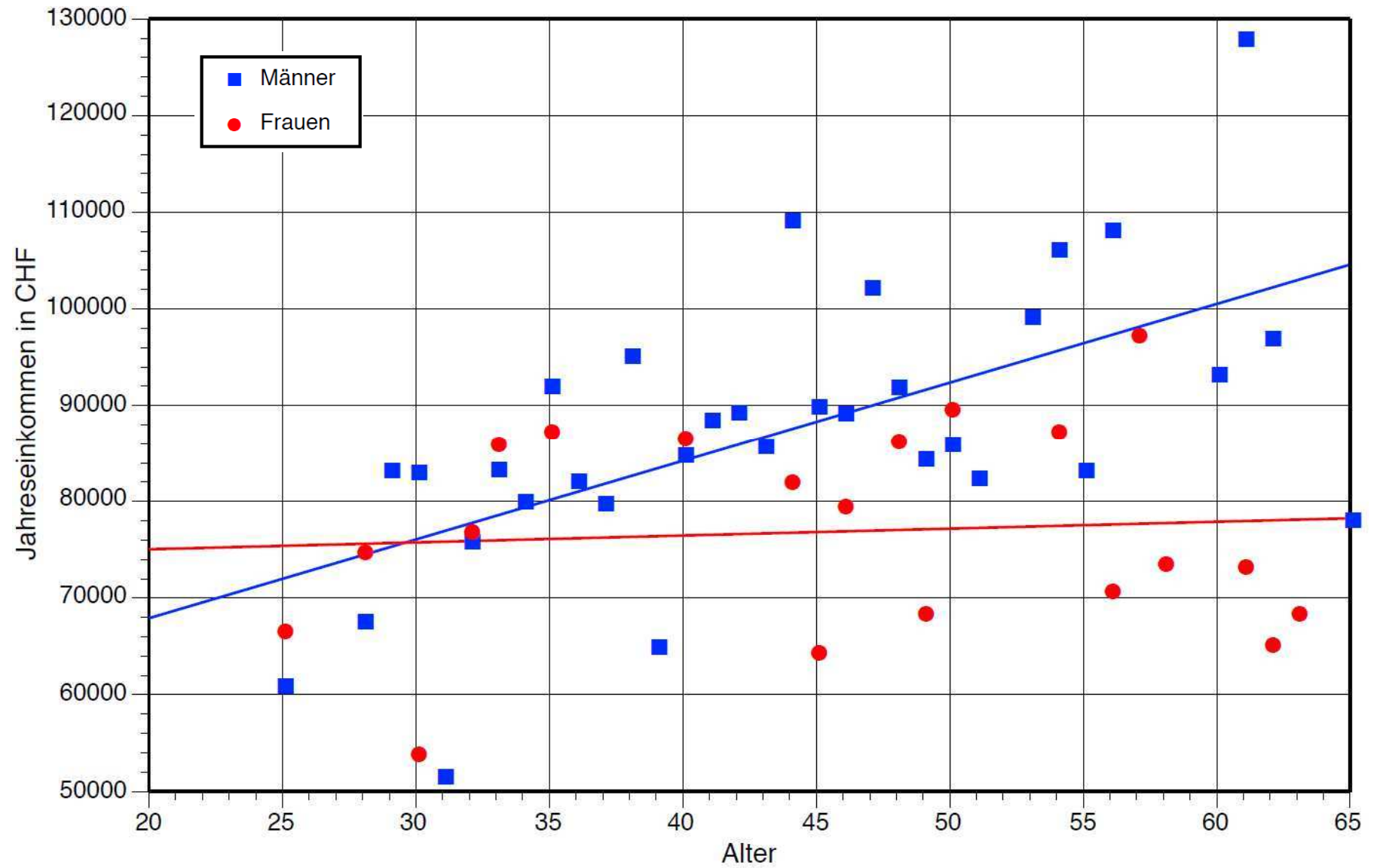


Führungsfunktionen		Mann	Frau
Küchentechniker / Planer		5.7%	3.9%
KüchenberaterIn		20.5%	0.0%
Gebietsverkaufsleiter		27.0%	0.0%
Regionalverkaufsleiter / PC-Leiter		96.0%	0.0%

Teilzeit		Mann	Frau
		1.1%	37.3%
		6.4%	20.0%
		5.4%	0.0%
		0.0%	0.0%

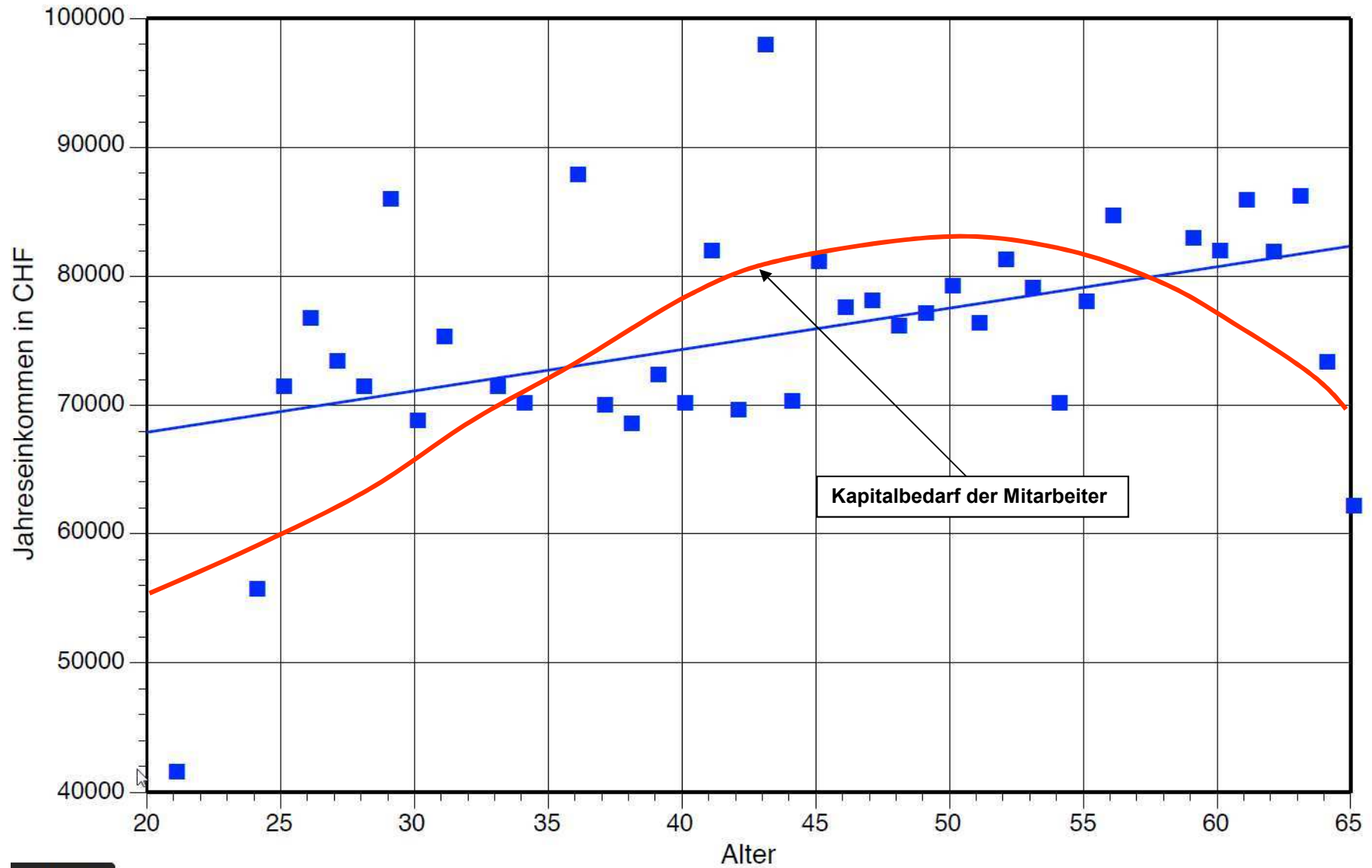
Lohnungleichheit?

Beispiel KüchentechnikerInnen / KüchenplanerInnen Total 139



Neue Entlohnungs-Systeme

Beispiel Monteur Total 131



Zusammenfassung

- Herzlichen Dank an Alle, die mitgemacht haben – sehr wertvolle Informationen
- Von der Qualität und Qualifikation unserer Arbeit hätten wir mehr verdient, aber auch hier stehen wir uns im Wege
- Der Druck aus dem nahen Ausland wird auch bei den Löhnen nicht geringer
- Falls Einkommen eine Maxime ist, muss der Mitarbeiter sich weiterbilden
- Wir sind alle noch sehr konservativ was Leistungslohn und Alterslohn betrifft
- Auch die Küchenbranche muss die Politik im Bezug auf Frauenförderung überdenken
- Die nächste Lohnerhebung kommt bestimmt, Details an die Mitglieder mit den Auswertungen



Herzlichen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit